

Inhalt

Vorbemerkung	5
Bulgakows Puschkinstück ohne Puschkin	19
„Puschkin – das sind keine Verse“	21
Stückgeschichte und Biographisches	34
Der unsichtbare Puschkin	52
Tynjanows Versuch einer Synthese von Kunst und Wissen- schaft	61
Die Befunde des Literaturwissenschaftlers	62
„Bücher werden das, was sie waren – Menschen, Ge- schichte, Land“	77
Puschkins Autobiographie als Biographie	95
Der kunstpragmatische Aspekt von Platonows Hinwen- dung zu Puschkin	111
„Auch Puschkin war anfangs nicht allen verständlich“	112
Platonow liest Puschkin	124
Platonows Puschkinfigur – Märchenwelt und Realität	145
Die Geschichte einer literarischen Mystifikation: So- schtschenkos „Sechste Erzählung Belkins“	154
„Literarische Schuld“ und Experiment	155
Der Weg	166
Was nach Klassik aussieht, ist sehr leicht zu machen	175
Die „reinigende Arbeit“ der Poesie: Marina Zwetajewas Weg mit Puschkin	187
Jede Zeile eine Herausforderung	188
„In ‚Klassiker‘ verliebt man sich nicht“	203
Anmerkungen	215
Personenregister	247